



## Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

**Juni 2004**

**Pressedokumentation**

**8. Juli 2004**

## Impressum

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“  
erscheint monatlich in deutscher, französischer  
und italienischer Sprache

## Herausgeber:

Staatssekretariat für Wirtschaft  
Secrétariat d'Etat à l'économie  
Segretariato di Stato dell'economia  
State Secretariat for Economic Affairs

**seco**

## Abonnemente und Auskünfte:

Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)  
Arbeitsmarkt und Arbeitslosenversicherung  
Arbeitsmarktstatistik  
Effingerstrasse 31 - 35  
CH-3003 Bern

Tel. ++41 31 322 28 92 / ++41 31 322 28 64

Fax ++41 31 322 27 71

## Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

## Internetadresse:

<http://ams.avam.ch>

Arbeitsmarktstatistik - Microsoft Internet Explorer

Adresse [http://ams.jobarea.ch/d\\_home.asp](http://ams.jobarea.ch/d_home.asp)

### Arbeitsmarktstatistik

Hier die Werte für April 2004

(Bitte führen Sie Ihren Cursor über die einzelnen Kantone. Die entsprechenden Werte werden dann in den untenstehenden Kästchen angezeigt.)

LEGENDE:

- > 4.0%
- 3.1 - 4.0%
- 2.0 - 3.0%
- < 2.0%
- CH: 3.9%

Das sind die Werte für:

	Werte für akt. Monat	Veränd. zu Vormonat
Arbeitslosenquote:	3.9	-0.2
Registrierte Arbeitslose:	155061	-5788
Registrierte Stellensuchende:	222858	-5354
Gemeldete offene Stellen:	11211	-302

URL: <http://www.seco.admin.ch>, © copyright 1999 by seco, [info@seco.admin.ch](mailto:info@seco.admin.ch)

[http://ams.jobarea.ch/templates/dkan\\_m.map](http://ams.jobarea.ch/templates/dkan_m.map)

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>Arbeitslosigkeit, Aussteuerungen, Kurzarbeit</b>	
	Kurzübersicht.....	4
<b>2</b>	<b>Tabellen</b>	
1a	Registrierte Arbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter, Erwerbsstatus, Dauer der Arbeitslosigkeit und Erwerbssituation.....	6
1b	Arbeitslosenquote nach Regionen, Geschlecht, Nationalität und Alter.....	7
2a	Registrierte Arbeitslose nach Kantonen.....	8
2b	Arbeitslosenquote nach Kantonen.....	9
2c	Registrierte Stellensuchende nach Kantonen.....	10
3	Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen.....	15
4	Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen.....	16
5	Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen.....	17
6	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
7	Langzeitarbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter und ausgewählten Berufsgruppen.....	19
8	Gemeldete offene Stellen.....	20
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden.....	21
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Kantonen.....	22
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Wirtschaftszweigen.....	23
	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	24
<b>3</b>	<b>Grafiken</b>	
	Registrierte Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Dauerstufen.....	7
	Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden.....	12
	Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose, 1995 - 2004.....	13
	Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen, 1995 - 2004.....	13
	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Schweizerkarte.....	14
	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Balkengrafik.....	14
	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
	Kurzarbeit: Ausgefallene Arbeitsstunden.....	21
	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	24
<b>4</b>	<b>Erläuterungen.....</b>	<b>25</b>

### **Arbeitslosigkeit im Juni 2004**

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariates für Wirtschaft (seco) waren Ende Juni 2004 144'103 Arbeitslose eingeschrieben, 4'713 weniger als im Vormonat. Die **Arbeitslosenquote** sank damit von 3,8% im Mai 2004 auf 3,7% im Berichtsmonat. Es wurden insgesamt 212'588 **Stellensuchende** registriert, 3'789 weniger als im Vormonat.

### **Gemeldete offene Stellen im Juni 2004**

Die Zahl der gemeldeten **offenen Stellen** verringerte sich um 24 auf 9'568 Stellen.

### **Kurzarbeit im Mai 2004**

Im Mai 2004 waren 3'756 Personen von Kurzarbeit betroffen, 1'079 Personen weniger (-22,3%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe verringerte sich um 98 Einheiten (-17,9%) auf 449. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 61'380 (-21,7%) auf 221'590 Stunden ab. In der entsprechenden Vorjahresperiode (Mai 2003) waren 746'822 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 12'217 Personen in 843 Betrieben verteilt hatten.

### **3'154 Aussteuerungen im April 2004**

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats April 2004 ausgeschöpft hatten, auf 3'154 Personen. Davon waren Ende Juni 2004 noch 977 Personen (31%) bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet und damit weiterhin statistisch erfasst. 452 Personen (14%) hatten inzwischen eine neue Stelle gefunden. Bei den übrigen, nicht mehr eingeschriebenen 1'725 Ausgesteuerten (55%) können verschiedene Situationen eingetreten sein: Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit, Rückzug vom Arbeitsmarkt bzw. Verzicht auf Erwerbstätigkeit, Beginn oder Fortsetzung einer Ausbildung, Abreise ins Ausland, Fortsetzung der Stellensuche, ohne die Dienstleistungen der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren zu beanspruchen.

#### **Für statistische Detailinformationen:**

Clito Roffler, Arbeitsmarktstatistik, ++41 31/322 28 64

Walter Weber, Arbeitsmarktstatistik, ++41 31/322 28 92

## Tabellen und Grafiken

**Tabelle 1a: Registrierte Arbeitslose**

Jahresdurchschn.		April 2004	Mai 2004		Juni 2004					
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge 1)	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
100504	145687	155061	148816	<b>Total</b>	<b>144103</b>	100.0	-4713	-3.2	25061	29774
...	...	153553	152678	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>152070</b>	...	-608	-0.4	...	...
				<b>Nach Regionen:</b>						
63301	95917	101193	96596	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>93084</b>	64.6	-3512	-3.6	16949	20449
37203	49770	53868	52220	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>51019</b>	35.4	-1201	-2.3	8112	9325
				<b>Nach Geschlecht:</b>						
44644	64036	69065	67208	<b>Frauen</b>	<b>66514</b>	46.2	-694	-1.0	11878	12575
55861	81651	85996	81608	<b>Männer</b>	<b>77589</b>	53.8	-4019	-4.9	13183	17199
				<b>Nach Nationalität:</b>						
56295	84347	90534	87051	<b>Schweizer</b>	<b>84928</b>	58.9	-2123	-2.4	15368	17561
44209	61340	64527	61765	<b>Ausländer</b>	<b>59175</b>	41.1	-2590	-4.2	9693	12213
				<b>Nach Alter:</b>						
16426	26132	26836	24761	<b>15-24 Jahre</b>	<b>23818</b>	16.5	-943	-3.8	5781	6396
64739	92411	97791	94254	<b>25-49 Jahre</b>	<b>90995</b>	63.1	-3259	-3.5	15658	19024
19338	27143	30434	29801	<b>50 und mehr</b>	<b>29290</b>	20.3	-511	-1.7	3622	4354
				<b>Nach Erwerbsstatus:</b>						
84068	122508	129730	123852	<b>Ganzarbeitslose</b>	<b>119230</b>	82.7	-4622	-3.7	21186	25797
16436	23179	25331	24964	<b>Teilweise Arbeitslose</b>	<b>24873</b>	17.3	-91	-0.4	3875	3977
				<b>Nach bisheriger Dauer:</b>						
65872	85405	84552	76965	<b>1-6 Monate</b>	<b>75409</b>	52.3	-1556	-2.0	...	...
22085	37082	40915	42182	<b>7-12 Monate</b>	<b>38692</b>	26.9	-3490	-8.3	...	...
12548	23200	29594	29669	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>30002</b>	20.8	333	1.1	...	...
				<b>Nach Erwerbssituation:</b>						
87397	127822	136112	130237	<b>Vorher erwerbstätig</b>	<b>125952</b>	87.4	-4285	-3.3	...	...
3500	5066	5096	4745	<b>Erstmals auf Stellensuche</b>	<b>5025</b>	3.5	280	5.9	...	...
3246	3851	3866	3822	<b>Wiedereintritt ins Erwerbsl.</b>	<b>3817</b>	2.6	-5	-0.1	...	...
6361	8948	9987	10012	<b>Umschulung/Weiterbildung</b>	<b>9309</b>	6.5	-703	-7.0	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

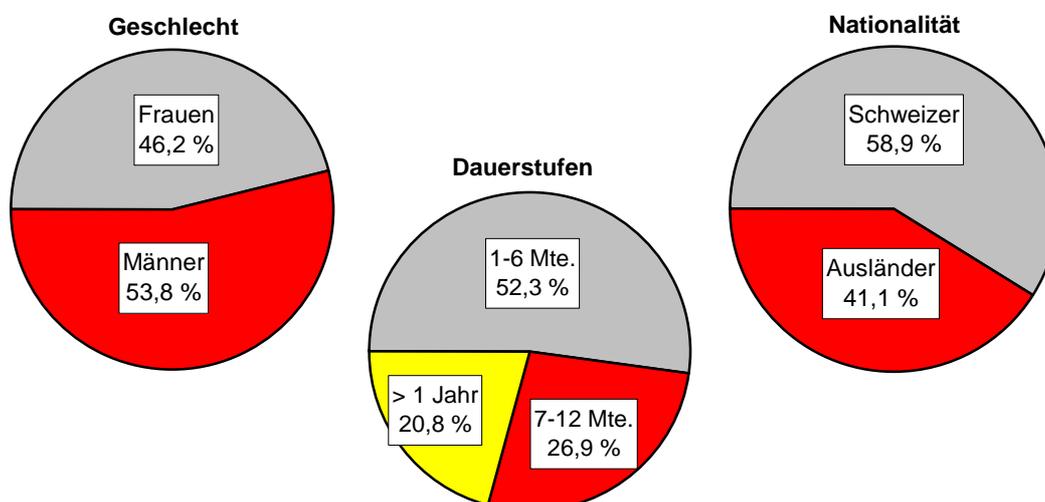
1) Die hier ausgewiesenen Kenngrössen *Zugänge* und *Abgänge* sind neu auf der Basis ‚arbeitslos‘ und nicht mehr ‚stellensuchend‘ (arbeitslos und nichtarbeitslos) berechnet. Definition Zugänge/Abgänge: vgl. S. 25.

**Tabelle 1b: Arbeitslosenquote**

Jahresdurchschnitt		April 2004	Mai 2004		Juni 2004	
2002	2003				Quote	Veränderungen zum Vormonat in Prozent- punkten
2.5	3.7	3.9	3.8	<b>Total</b>	<b>3.7</b>	-0.1
...	...	3.9	3.9	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>3.9</b>	-
2.2	3.4	3.5	3.4	<b>Nach Regionen:</b>		
3.4	4.6	5.0	4.8	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>3.3</b>	-0.1
				<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>4.7</b>	-0.1
				<b>Nach Geschlecht:</b>		
2.6	3.7	4.0	3.9	<b>Frauen</b>	<b>3.8</b>	-0.1
2.5	3.7	3.9	3.7	<b>Männer</b>	<b>3.5</b>	-0.2
				<b>Nach Nationalität:</b>		
1.8	2.8	3.0	2.9	<b>Schweizer</b>	<b>2.8</b>	-0.1
5.0	6.9	7.2	6.9	<b>Ausländer</b>	<b>6.6</b>	-0.3
				<b>Nach Alter:</b>		
3.0	4.7	4.8	4.5	<b>15-24 Jahre</b>	<b>4.3</b>	-0.2
2.7	3.8	4.1	3.9	<b>25-49 Jahre</b>	<b>3.8</b>	-0.1
2.0	2.8	3.1	3.0	<b>50 und mehr</b>	<b>3.0</b>	-

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen  
Juni 2004**



**Tabelle 2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen**

Jahresdurchschnitt		April 2004	Mai 2004		Juni 2004					
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände		Anzahl	Anteil (in %)		absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge		
100504	145687	155061	148816		<b>Total</b>	<b>144103</b>	100.0	-4713	-3.2	25061
21596	32574	33751	32224	<b>Zürich</b>	<b>31328</b>	21.7	-896	-2.8	4910	5809
9163	14860	15674	14708	<b>Bern</b>	<b>13803</b>	9.6	-905	-6.2	2816	3711
3780	5882	6007	5741	<b>Luzern</b>	<b>5629</b>	3.9	-112	-2.0	1004	1120
124	188	201	167	<b>Uri</b>	<b>153</b>	0.1	-14	-8.4	42	56
878	1491	1637	1508	<b>Schwyz</b>	<b>1484</b>	1.0	-24	-1.6	351	375
168	275	298	285	<b>Obwalden</b>	<b>244</b>	0.2	-41	-14.4	47	87
231	399	380	387	<b>Nidwalden</b>	<b>368</b>	0.3	-19	-4.9	80	98
320	482	473	472	<b>Glarus</b>	<b>427</b>	0.3	-45	-9.5	98	143
1537	2094	2047	1978	<b>Zug</b>	<b>1891</b>	1.3	-87	-4.4	288	374
2256	3491	3656	3406	<b>Freiburg</b>	<b>3326</b>	2.3	-80	-2.3	831	912
3069	4414	4785	4560	<b>Solothurn</b>	<b>4413</b>	3.1	-147	-3.2	979	1133
2935	4166	4525	4324	<b>Basel-Stadt</b>	<b>4348</b>	3.0	24	0.6	775	753
2663	4082	4565	4564	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>4450</b>	3.1	-114	-2.5	928	1038
910	1216	1425	1354	<b>Schaffhausen</b>	<b>1312</b>	0.9	-42	-3.1	252	293
444	604	647	596	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>593</b>	0.4	-3	-0.5	96	99
61	105	132	119	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>110</b>	0.1	-9	-7.6	18	27
5084	7270	7794	7453	<b>St. Gallen</b>	<b>7073</b>	4.9	-380	-5.1	1278	1651
1387	1990	2295	2305	<b>Graubünden</b>	<b>1928</b>	1.3	-377	-16.4	453	830
6507	10192	10615	10078	<b>Aargau</b>	<b>9907</b>	6.9	-171	-1.7	1869	2040
2445	3633	3942	3773	<b>Thurgau</b>	<b>3623</b>	2.5	-150	-4.0	665	812
5136	6309	6300	5991	<b>Tessin</b>	<b>5925</b>	4.1	-66	-1.1	1037	1102
11008	15468	18007	17610	<b>Waadt</b>	<b>17288</b>	12.0	-322	-1.8	2447	2779
3559	4722	5175	4812	<b>Wallis</b>	<b>4191</b>	2.9	-621	-12.9	1040	1657
2807	3820	3942	3737	<b>Neuenburg</b>	<b>3580</b>	2.5	-157	-4.2	598	756
11216	14307	15205	15168	<b>Genf</b>	<b>15266</b>	10.6	98	0.6	1938	1843
1222	1653	1583	1496	<b>Jura</b>	<b>1443</b>	1.0	-53	-3.5	221	276

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Tabelle 2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		April 2004	Mai 2004		Juni 2004	
2002	2003				Quote	Veränderungen zum Vormonat in Prozent- punkten
Quote						
2.5	3.7	3.9	3.8	<b>Total</b>	<b>3.7</b>	-0.1
3.0	4.5	4.7	4.5	<b>Zürich</b>	<b>4.3</b>	-0.2
1.8	2.8	3.0	2.8	<b>Bern</b>	<b>2.6</b>	-0.2
2.0	3.1	3.2	3.0	<b>Luzern</b>	<b>3.0</b>	-
0.7	1.1	1.1	1.0	<b>Uri</b>	<b>0.9</b>	-0.1
1.2	2.1	2.3	2.1	<b>Schwyz</b>	<b>2.1</b>	-
1.0	1.6	1.7	1.6	<b>Obwalden</b>	<b>1.4</b>	-0.2
1.1	1.9	1.8	1.8	<b>Nidwalden</b>	<b>1.8</b>	-
1.6	2.3	2.3	2.3	<b>Glarus</b>	<b>2.1</b>	-0.2
2.7	3.6	3.5	3.4	<b>Zug</b>	<b>3.3</b>	-0.1
1.8	2.7	2.9	2.7	<b>Freiburg</b>	<b>2.6</b>	-0.1
2.3	3.3	3.6	3.4	<b>Solothurn</b>	<b>3.3</b>	-0.1
3.0	4.3	4.6	4.4	<b>Basel-Stadt</b>	<b>4.4</b>	-
1.9	2.9	3.3	3.3	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>3.2</b>	-0.1
2.3	3.1	3.7	3.5	<b>Schaffhausen</b>	<b>3.4</b>	-0.1
1.6	2.1	2.3	2.1	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>2.1</b>	-
0.8	1.4	1.8	1.6	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>1.5</b>	-0.1
2.1	3.0	3.2	3.1	<b>St. Gallen</b>	<b>2.9</b>	-0.2
1.4	2.0	2.3	2.3	<b>Graubünden</b>	<b>1.9</b>	-0.4
2.1	3.3	3.5	3.3	<b>Aargau</b>	<b>3.2</b>	-0.1
2.0	2.9	3.2	3.0	<b>Thurgau</b>	<b>2.9</b>	-0.1
3.5	4.2	4.2	4.0	<b>Tessin</b>	<b>4.0</b>	-
3.3	4.6	5.4	5.3	<b>Waadt</b>	<b>5.2</b>	-0.1
2.6	3.4	3.8	3.5	<b>Wallis</b>	<b>3.0</b>	-0.5
3.3	4.4	4.6	4.3	<b>Neuenburg</b>	<b>4.1</b>	-0.2
5.1	6.5	6.9	6.9	<b>Genf</b>	<b>6.9</b>	-
3.6	4.8	4.6	4.4	<b>Jura</b>	<b>4.2</b>	-0.2

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Tabelle 2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen**

Jahresdurchschn.		April 2004	Mai 2004		Juni 2004			
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)
149609	206491	222858	216377	<b>Total</b>	<b>212588</b>	100.0	-3789	-1.8
28879	42019	43960	42596	<b>Zürich</b>	<b>41892</b>	19.7	-704	-1.7
14319	21512	23233	22204	<b>Bern</b>	<b>21364</b>	10.0	-840	-3.8
5341	8217	8706	8452	<b>Luzern</b>	<b>8404</b>	4.0	-48	-0.6
294	370	412	380	<b>Uri</b>	<b>363</b>	0.2	-17	-4.5
1609	2525	2637	2468	<b>Schwyz</b>	<b>2441</b>	1.1	-27	-1.1
361	514	571	537	<b>Obwalden</b>	<b>529</b>	0.2	-8	-1.5
467	728	732	712	<b>Nidwalden</b>	<b>723</b>	0.3	11	1.5
668	969	1036	1023	<b>Glarus</b>	<b>992</b>	0.5	-31	-3.0
1958	2738	2828	2756	<b>Zug</b>	<b>2713</b>	1.3	-43	-1.6
4707	6088	6239	5970	<b>Freiburg</b>	<b>5899</b>	2.8	-71	-1.2
5351	7074	7369	7140	<b>Solothurn</b>	<b>7010</b>	3.3	-130	-1.8
4429	6092	6719	6509	<b>Basel-Stadt</b>	<b>6477</b>	3.0	-32	-0.5
3824	5531	6321	6271	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>6139</b>	2.9	-132	-2.1
1733	2292	2420	2344	<b>Schaffhausen</b>	<b>2356</b>	1.1	12	0.5
622	850	901	869	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>826</b>	0.4	-43	-4.9
87	145	182	167	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>164</b>	0.1	-3	-1.8
7995	11381	12083	11789	<b>St. Gallen</b>	<b>11530</b>	5.4	-259	-2.2
2436	3232	3721	3567	<b>Graubünden</b>	<b>3164</b>	1.5	-403	-11.3
10155	14221	15280	14826	<b>Aargau</b>	<b>14742</b>	6.9	-84	-0.6
3682	5302	5965	5787	<b>Thurgau</b>	<b>5650</b>	2.7	-137	-2.4
7575	9069	9291	9033	<b>Tessin</b>	<b>8970</b>	4.2	-63	-0.7
15538	20612	23904	23548	<b>Waadt</b>	<b>23396</b>	11.0	-152	-0.6
6450	7990	8867	8026	<b>Wallis</b>	<b>7428</b>	3.5	-598	-7.5
3863	5314	5750	5653	<b>Neuenburg</b>	<b>5453</b>	2.6	-200	-3.5
15585	19414	21324	21437	<b>Genf</b>	<b>21694</b>	10.2	257	1.2
1683	2294	2407	2313	<b>Jura</b>	<b>2269</b>	1.1	-44	-1.9

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Juni  
2004

## Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)

Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	<b>10709</b>	-98	-0.9	<b>3021</b>	-308	-9.3	<b>35083</b>	1137	3.3	<b>19672</b>	193	1.0
ZH	<b>1462</b>	-10	-0.7	<b>417</b>	-24	-5.4	<b>6013</b>	295	5.2	<b>2672</b>	-69	-2.5
BE	<b>1415</b>	-40	-2.7	<b>523</b>	-94	-15.2	<b>4061</b>	128	3.3	<b>1562</b>	71	4.8
LU	<b>409</b>	-9	-2.2	<b>108</b>	-15	-12.2	<b>1224</b>	45	3.8	<b>1034</b>	43	4.3
UR	<b>67</b>	-4	-5.6	...	-1	-25.0	<b>107</b>	3	2.9	<b>33</b>	-1	-2.9
SZ	<b>235</b>	-4	-1.7	<b>27</b>	-1	-3.6	<b>434</b>	24	5.9	<b>261</b>	-22	-7.8
OW	<b>30</b>	2	7.1	<b>19</b>	-	-	<b>53</b>	3	6.0	<b>183</b>	28	18.1
NW	<b>51</b>	8	18.6	<b>30</b>	2	7.1	<b>68</b>	-2	-2.9	<b>206</b>	22	12.0
GL	<b>65</b>	10	18.2	<b>85</b>	-2	-2.3	<b>147</b>	8	5.8	<b>268</b>	-2	-0.7
ZG	<b>187</b>	5	2.7	...	-1	-25.0	<b>415</b>	50	13.7	<b>217</b>	-10	-4.4
FR	<b>604</b>	-34	-5.3	<b>110</b>	-8	-6.8	<b>1173</b>	69	6.3	<b>686</b>	-18	-2.6
SO	<b>597</b>	19	3.3	<b>50</b>	-17	-25.4	<b>1504</b>	32	2.2	<b>446</b>	-17	-3.7
BS	<b>372</b>	-13	-3.4	<b>251</b>	-56	-18.2	<b>984</b>	39	4.1	<b>522</b>	-26	-4.7
BL	<b>288</b>	18	6.7	<b>183</b>	-35	-16.1	<b>1041</b>	15	1.5	<b>177</b>	-16	-8.3
SH	<b>136</b>	-10	-6.8	<b>21</b>	-3	-12.5	<b>477</b>	33	7.4	<b>410</b>	34	9.0
AR	<b>40</b>	-4	-9.1	<b>5</b>	-	-	<b>167</b>	-3	-1.8	<b>21</b>	-33	-61.1
AI	<b>6</b>	-2	-25.0	-	-	-	<b>43</b>	8	22.9	<b>5</b>	-	-
SG	<b>850</b>	-23	-2.6	<b>137</b>	15	12.3	<b>2039</b>	38	1.9	<b>1431</b>	91	6.8
GR	<b>240</b>	8	3.4	<b>30</b>	8	36.4	<b>559</b>	-35	-5.9	<b>407</b>	-7	-1.7
AG	<b>665</b>	-18	-2.6	<b>145</b>	-32	-18.1	<b>3073</b>	146	5.0	<b>952</b>	-9	-0.9
TG	<b>557</b>	-17	-3.0	<b>159</b>	-13	-7.6	<b>1130</b>	40	3.7	<b>181</b>	3	1.7
TI	<b>278</b>	-22	-7.3	<b>120</b>	4	3.4	<b>1936</b>	53	2.8	<b>711</b>	-32	-4.3
VD	<b>1238</b>	43	3.6	<b>205</b>	-8	-3.8	<b>3171</b>	88	2.9	<b>1494</b>	47	3.2
VS	<b>397</b>	-10	-2.5	<b>55</b>	-13	-19.1	<b>1955</b>	-19	-1.0	<b>830</b>	65	8.5
NE	<b>254</b>	4	1.6	<b>48</b>	-12	-20.0	<b>866</b>	3	0.3	<b>705</b>	-38	-5.1
GE	<b>202</b>	2	1.0	<b>247</b>	-4	-1.6	<b>2082</b>	62	3.1	<b>3897</b>	99	2.6
JU	<b>64</b>	3	4.9	<b>40</b>	2	5.3	<b>361</b>	14	4.0	<b>361</b>	-10	-2.7

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

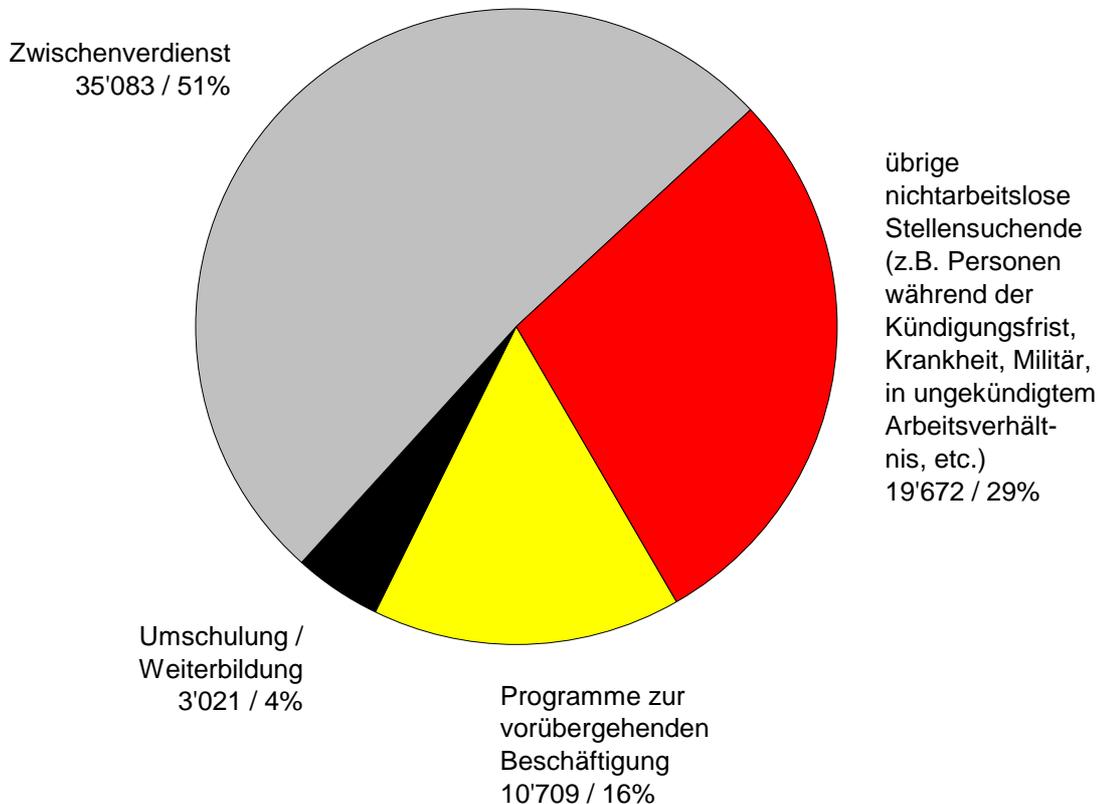
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

## Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

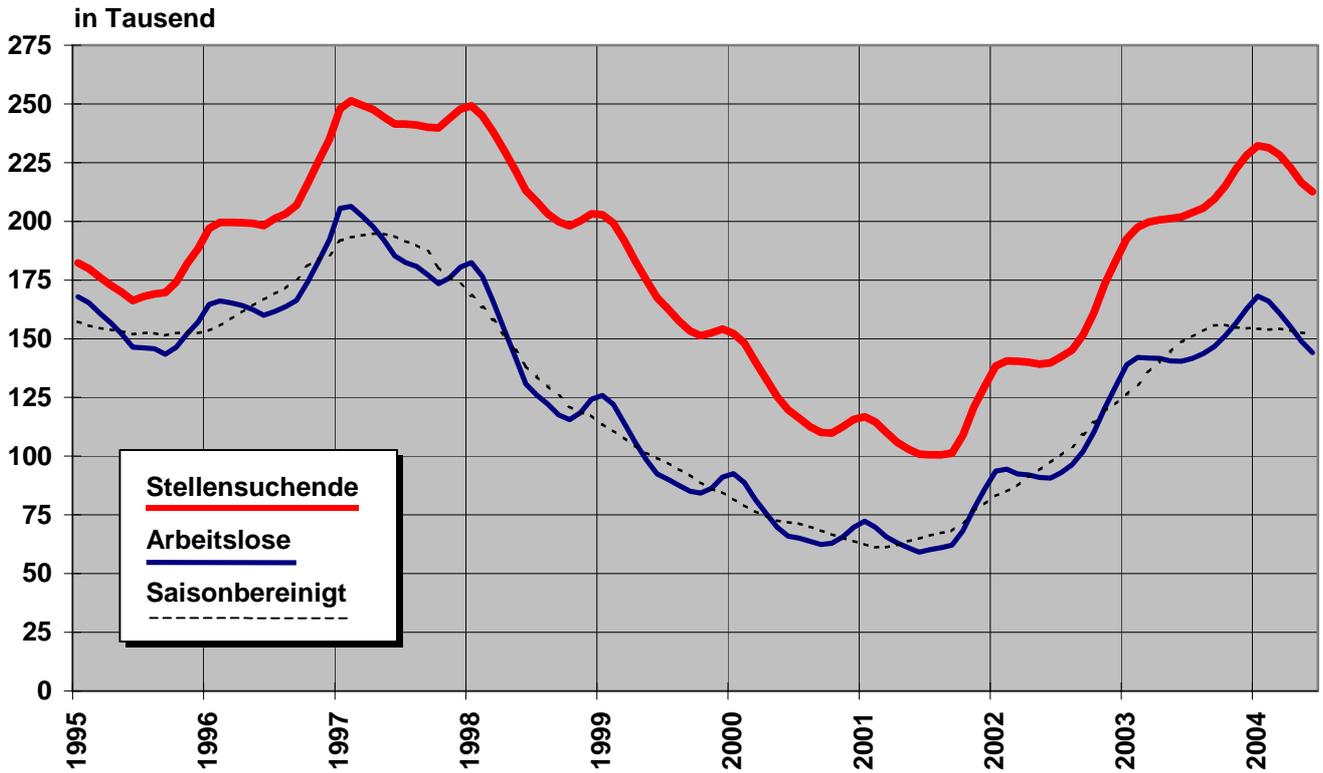
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

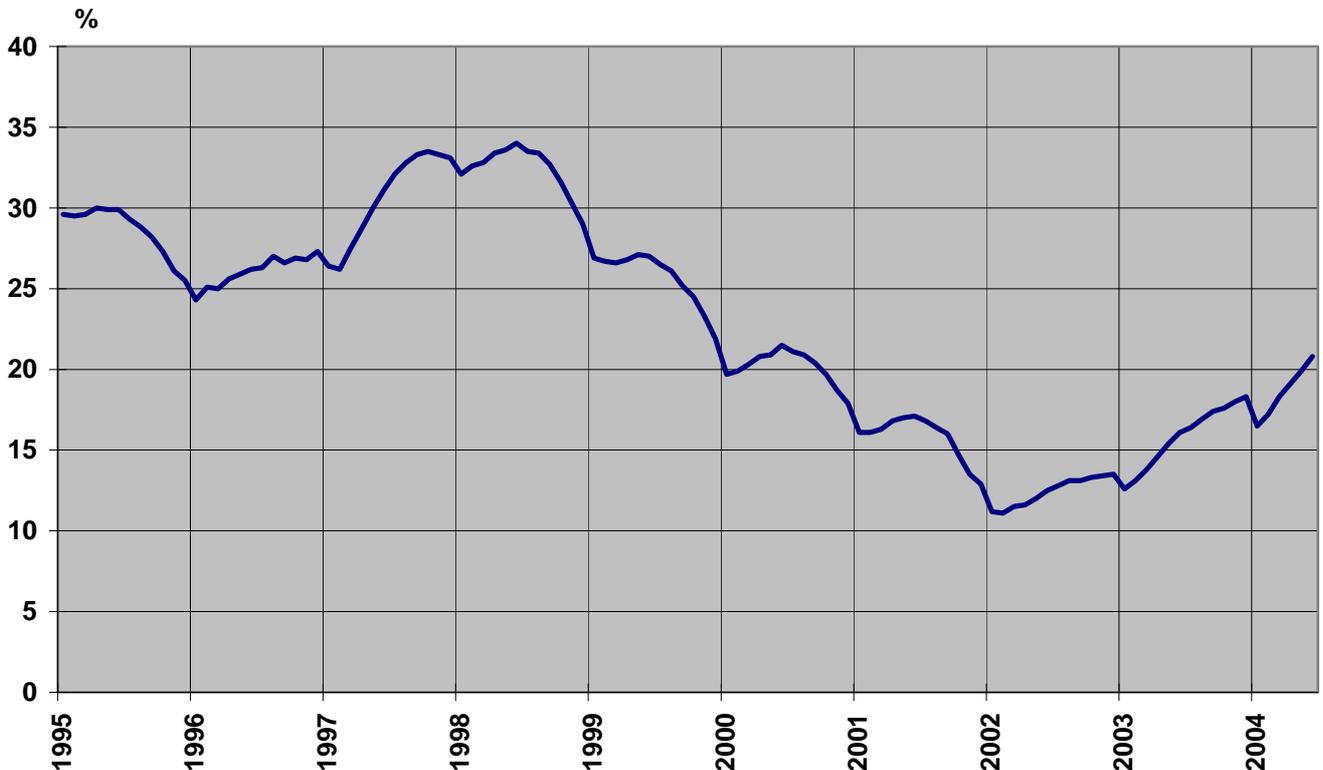
### Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total: 68'485) Juni 2004



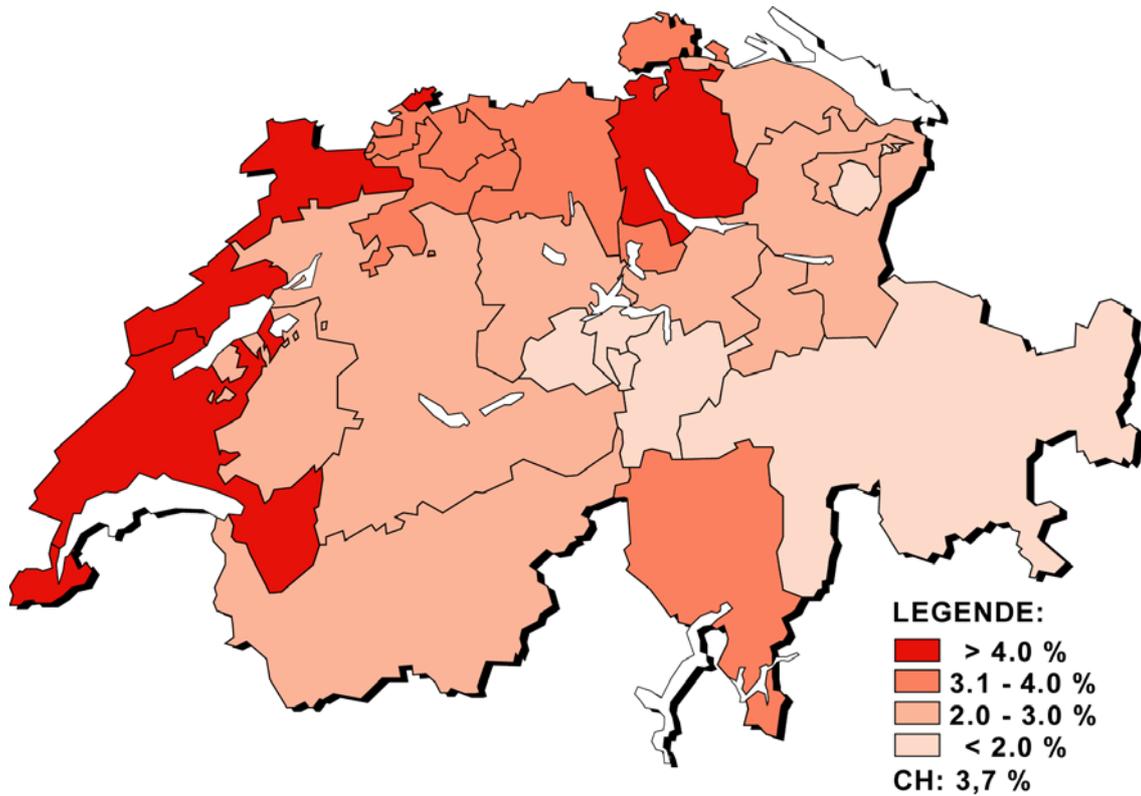
## Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



## Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



### Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juni 2004



### Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juni 2004

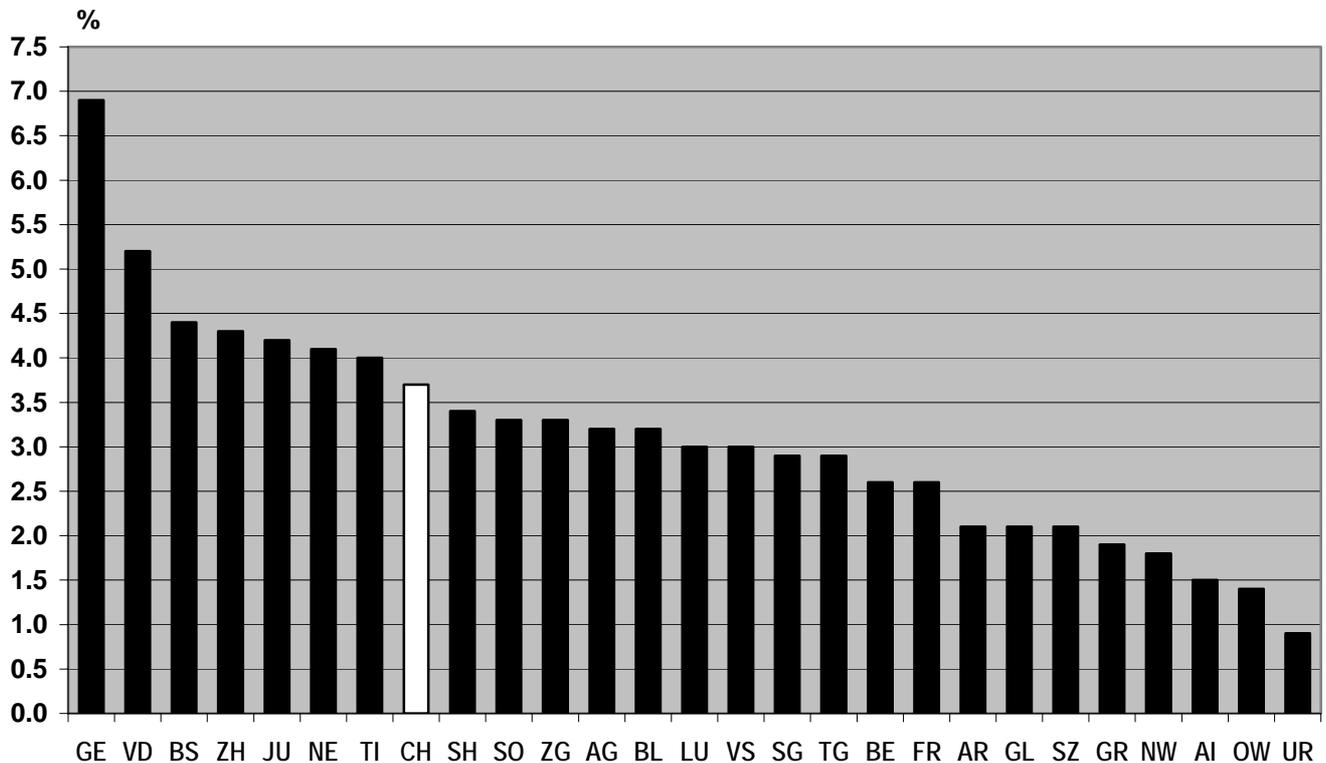


Tabelle 3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt		April	Mai			Juni 2004					
2002	2003	2004	2004			Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände						Anzahl	AL- quote 2)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
100504	145687	155061	148816	<b>Total</b>		<b>144103</b>	3.7	-4713	-3.2	25061	29774
903	1340	1333	1172	A, B	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft)	<b>1107</b>	0.9	-65	-5.5	245	309
22944	33450	34371	32502	C-F	Sektor 2 (Industrie)	<b>30793</b>	3.6	-1709	-5.3	5164	6922
66742	97868	104245	100467	G-P	Sektor 3 (Dienstleistungen)	<b>97421</b>	4.3	-3046	-3.0	16459	19674
903	1340	1333	1172	A, B	Land- und Forstwirtschaft	<b>1107</b>	0.9	-65	-5.5	245	309
36	57	67	71	C	Bergbau, Steine und Erden	<b>62</b>	1.4	-9	-12.7	11	20
1091	1594	1739	1672	DA	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	<b>1625</b>	3.1	-47	-2.8	283	331
1011	1359	1480	1488	DB	Textilien und Bekleidung	<b>1445</b>	8.1	-43	-2.9	195	244
135	162	179	177	DC	Lederwaren, Schuhe	<b>163</b>	8.4	-14	-7.9	22	34
855	1233	1269	1175	DD	Be- und Verarbeitung von Holz	<b>1113</b>	3.3	-62	-5.3	256	320
1868	2836	3094	3034	DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	<b>2951</b>	4.7	-83	-2.7	404	496
559	889	966	952	DG, DF	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	<b>930</b>	2.0	-22	-2.3	135	159
366	478	505	495	DH	Gummi- und Kunststoffwaren	<b>472</b>	2.3	-23	-4.6	72	100
293	418	393	394	DI	Glas-, Keramik- und Zementwaren	<b>367</b>	2.3	-27	-6.9	76	105
2684	3793	3739	3557	DJ	Metall, Metallerzeugnisse	<b>3357</b>	3.9	-200	-5.6	523	736
2296	3441	3426	3345	DK	Maschinenbau	<b>3159</b>	3.4	-186	-5.6	458	648
4367	6308	5950	5684	DL	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	<b>5514</b>	4.9	-170	-3.0	866	1042
938	1453	1596	1528	- DL33.5	- Uhren	<b>1475</b>	6.4	-53	-3.5	223	275
265	378	433	415	DM	Fahrzeugbau	<b>401</b>	2.9	-14	-3.4	67	83
623	907	1010	980	DN	Möbel, Schmuck, etc.; Recycling	<b>960</b>	3.8	-20	-2.0	157	180
399	662	626	601	E	Energie- und Wasserversorgung	<b>564</b>	2.6	-37	-6.2	101	136
6095	8934	9495	8462	F	Baugewerbe	<b>7710</b>	3.2	-752	-8.9	1538	2288
16138	24104	25695	24956	G	Handel, Reparatur- und Autogewerbe	<b>24432</b>	4.5	-524	-2.1	4119	4680
1258	2050	2181	2109	G50	Autohandel und -reparatur, Tankstellen	<b>2050</b>	2.7	-59	-2.8	419	485
6630	9465	9624	9351	G51	Grosshandel	<b>9121</b>	5.2	-230	-2.5	1431	1661
8250	12590	13890	13496	G52	Detailhandel, Gebrauchsgüterreparatur	<b>13261</b>	4.6	-235	-1.7	2269	2534
11134	16534	18510	17943	H	Gastgewerbe	<b>16596</b>	9.5	-1347	-7.5	3002	4365
4370	6256	6740	6450	I	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	<b>6196</b>	3.0	-254	-3.9	1019	1286
3658	6360	6486	6256	J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	<b>6159</b>	3.1	-97	-1.6	811	914
2739	4729	4676	4494	- J65	- Banken	<b>4446</b>	3.3	-48	-1.1	569	623
614	1048	1192	1174	- J66	- Versicherungen	<b>1149</b>	2.0	-25	-2.1	157	184
15287	22562	22782	21445	K	Immob., Informatik, F&E, DL für Unternehmen	<b>20378</b>	5.9	-1067	-5.0	3163	4271
767	1137	1267	1220	K70/71	Immobilienwesen, Vermietung	<b>1203</b>	3.7	-17	-1.4	201	221
1910	3077	2885	2780	K72	Informatik	<b>2727</b>	5.6	-53	-1.9	334	393
301	480	523	509	K73	Forschung und Entwicklung	<b>513</b>	4.3	4	0.8	84	81
12310	17869	18107	16936	K74	Dienstleistungen für Unternehmen	<b>15935</b>	6.4	-1001	-5.9	2544	3576
3791	4660	5082	4964	L	Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	<b>5019</b>	3.5	55	1.1	776	736
2086	3196	3365	3199	M	Unterrichtswesen	<b>3338</b>	1.7	139	4.3	748	615
5082	7123	8375	8235	N	Gesundheits- und Sozialwesen	<b>8346</b>	2.5	111	1.3	1598	1512
4197	5861	6052	5917	O	Sonstige Dienstleistungen	<b>5882</b>	4.3	-35	-0.6	1022	1074
2563	3468	3549	3466	O90-92	Sonstige öffentliche Dienstleistungen	<b>3482</b>	3.7	16	0.5	571	567
1635	2394	2503	2451	O93	Persönliche Dienstleistungen	<b>2400</b>	5.7	-51	-2.1	451	507
997	1211	1158	1102	P	Private Haushalte	<b>1075</b>	...	-27	-2.5	201	221
9915	13030	15112	14675	00	Keine Angaben	<b>14782</b>	...	107	0.7	3193	2869

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Gliederung der Wirtschaftszweige neu nach NOGA-2002 anstelle ASW'85 (Alle Zahlenwerte zurück bis Januar 2000 basieren auf der neuen Gliederung).

2) Die Arbeitslosenquoten für die einzelnen Wirtschaftszweige werden neu auf der Grundlage der Volkszählung 2000 anstelle der Volkszählung 1990 ausgewiesen.

**Tabelle 4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen <sup>1)</sup>**

Jahresdurchschn.		April 2004	Mai 2004			Juni 2004					
2002	2003					Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände		Anzahl	Anteil (in %)			absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge		
100504	145687	155061	148816			<b>144103</b>	100.0	-4713	-3.2	25061	29774
				<b>Total</b>							
1208	1759	1769	1538	11 Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	<b>1444</b>	1.0	-94	-6.1	335	433	
825	1203	1354	1333	21 Lebens-/Genussmittelherst. und -verarbeitung	<b>1253</b>	0.9	-80	-6.0	248	330	
770	1028	1148	1139	22 Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	<b>1093</b>	0.8	-46	-4.0	157	204	
60	68	55	56	23 Keramik- und Glasverarbeitung	<b>59</b>	0.0	3	5.4	14	10	
3630	5238	5061	4780	24 Metallverarbeitung und Maschinenbau	<b>4394</b>	3.0	-386	-8.1	755	1133	
				25 Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	<b>2606</b>	1.8	-149	-5.4	491	650	
1876	2845	2944	2755	26 Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	<b>913</b>	0.6	-79	-8.0	208	280	
721	1021	1102	992	27 Graphische Industrie	<b>1241</b>	0.9	-31	-2.4	171	203	
713	1143	1324	1272	28 Chemie- und Kunststoffverfahren	<b>787</b>	0.5	10	1.3	145	138	
511	745	797	777	29 Übrige be- und verarbeitende Berufe	<b>6317</b>	4.4	-343	-5.2	983	1345	
5391	6985	6904	6660	31 Ingenieurberufe	<b>2048</b>	1.4	-74	-3.5	285	361	
1384	2229	2188	2122	32 Techniker/innen	<b>1280</b>	0.9	-77	-5.7	184	251	
939	1355	1405	1357	33-34 Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	<b>2287</b>	1.6	-71	-3.0	392	468	
1619	2393	2487	2358	35 Maschinisten/Maschinstinnen	<b>1388</b>	1.0	-128	-8.4	251	379	
1224	1626	1624	1516	36 Informatik	<b>4080</b>	2.8	-62	-1.5	528	604	
2655	4402	4322	4142	41 Baugewerbe	<b>6250</b>	4.3	-1037	-14.2	1293	2322	
6460	9442	8608	7287	42 Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	<b>100</b>	0.1	-17	-14.5	14	30	
80	118	130	117	51 Handel und Verkauf	<b>14874</b>	10.3	-196	-1.3	2420	2636	
9089	13656	15278	15070	52 Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	<b>2950</b>	2.0	-20	-0.7	447	472	
2041	3232	3092	2970	53 Transport und Verkehr	<b>4601</b>	3.2	-225	-4.7	808	1044	
3358	4529	5094	4826	54 Post- und Fernmeldewesen	<b>810</b>	0.6	-9	-1.1	133	137	
594	802	801	819	61 Gastgewerbe und Hauswirtschaft 2)	<b>17597</b>	12.2	-1170	-6.2	3196	4342	
12615	17876	19492	18767	62 Reinigung, Hygiene, Körperpflege	<b>7262</b>	5.0	-233	-3.1	1183	1420	
4591	6816	7763	7495	71 Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	<b>7801</b>	5.4	-77	-1.0	1096	1198	
5258	7767	7965	7878	72 Kaufmännische und administrative Berufe	<b>15469</b>	10.7	-190	-1.2	2551	2712	
10366	15359	16063	15659	73 Bank- und Versicherungsgewerbe	<b>1385</b>	1.0	-22	-1.6	189	201	
1001	1565	1528	1407	74 Sicherheits- und Ordnungspflege	<b>941</b>	0.7	-42	-4.3	135	178	
583	871	1023	983	75 Rechtswesen	<b>420</b>	0.3	7	1.7	86	80	
212	353	421	413	81 Medienschaffende und verwandte Berufe	<b>1508</b>	1.0	-7	-0.5	236	240	
1156	1524	1527	1515	82 Künstlerische Berufe	<b>1995</b>	1.4	-14	-0.7	308	313	
1532	2040	2034	2009	83-84 Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	<b>4415</b>	3.1	244	5.8	963	727	
2638	3693	4185	4171	85 Wissenschaften	<b>1045</b>	0.7	19	1.9	165	146	
592	925	1043	1026	86 Gesundheitswesen	<b>4842</b>	3.4	58	1.2	994	945	
2705	3973	4843	4784	87 Sport und Unterhaltung	<b>223</b>	0.2	11	5.2	47	34	
102	190	197	212	91 Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	<b>389</b>	0.3	-10	-2.5	51	64	
241	349	401	399	92-93 Übrige Berufe	<b>11443</b>	7.9	-374	-3.2	1855	2213	
8780	11916	12277	11817	Keine Angabe	<b>6593</b>	4.6	198	3.1	1744	1531	
2985	4652	6812	6395								

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Gliederung der Berufsgruppen neu nach BN-2000 des Bundesamtes für Statistik. (Alle Zahlenwerte zurück bis Januar 2000 basieren auf der neuen Gliederung).

2) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft: 3466 Personen (Juni 2004).

Tabelle 5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		April 2004	Mai 2004		Juni 2004					
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände		absolut	relativ (in %)		Zugänge	Abgänge				
Anzahl	AL- quote									
100504	145687	155061	148816	<b>Total</b>	<b>144103</b>	3.7	-4713	-3.2	25061	29774
3931	6136	5909	5355	<b>15-19 Jahre</b>	<b>5498</b>	2.6	143	2.7	1645	1277
12495	19996	20927	19406	<b>20-24 Jahre</b>	<b>18320</b>	5.4	-1086	-5.6	4136	5119
14123	20791	22145	21041	<b>25-29 Jahre</b>	<b>20024</b>	4.7	-1017	-4.8	4002	4956
14921	20737	21382	20593	<b>30-34 Jahre</b>	<b>19938</b>	3.9	-655	-3.2	3529	4239
14554	20416	21123	20361	<b>35-39 Jahre</b>	<b>19640</b>	3.6	-721	-3.5	3118	3854
11691	17118	18235	17718	<b>40-44 Jahre</b>	<b>17242</b>	3.5	-476	-2.7	2789	3331
9450	13349	14906	14541	<b>45-49 Jahre</b>	<b>14151</b>	3.2	-390	-2.7	2220	2644
7864	11069	11955	11598	<b>50-54 Jahre</b>	<b>11383</b>	2.7	-215	-1.9	1696	1948
6523	9277	10394	10230	<b>55-59 Jahre</b>	<b>10058</b>	3.0	-172	-1.7	1266	1492
4951	6797	8085	7973	<b>60 und mehr</b>	<b>7849</b>	3.4	-124	-1.6	660	914
				<b>Männer</b>						
55861	81651	85996	81608	<b>Total</b>	<b>77589</b>	3.5	-4019	-4.9	13183	17199
1993	3039	2883	2596	<b>15-19 Jahre</b>	<b>2628</b>	2.2	32	1.2	795	648
6524	10713	11206	10120	<b>20-24 Jahre</b>	<b>9102</b>	5.2	-1018	-10.1	2003	2964
7386	11192	11816	11116	<b>25-29 Jahre</b>	<b>10319</b>	4.6	-797	-7.2	2074	2826
7976	11252	11431	10826	<b>30-34 Jahre</b>	<b>10347</b>	3.7	-479	-4.4	1907	2423
7955	11292	11565	11022	<b>35-39 Jahre</b>	<b>10434</b>	3.4	-588	-5.3	1672	2257
6449	9537	9974	9589	<b>40-44 Jahre</b>	<b>9262</b>	3.4	-327	-3.4	1485	1863
5390	7633	8382	8102	<b>45-49 Jahre</b>	<b>7765</b>	3.2	-337	-4.2	1159	1509
4596	6419	6803	6531	<b>50-54 Jahre</b>	<b>6347</b>	2.7	-184	-2.8	927	1120
3983	5614	6147	5996	<b>55-59 Jahre</b>	<b>5860</b>	3.0	-136	-2.3	720	897
3609	4960	5789	5710	<b>60 und mehr</b>	<b>5525</b>	3.7	-185	-3.2	441	692
				<b>Frauen</b>						
44644	64036	69065	67208	<b>Total</b>	<b>66514</b>	3.8	-694	-1.0	11878	12575
1938	3097	3026	2759	<b>15-19 Jahre</b>	<b>2870</b>	3.0	111	4.0	850	629
5971	9283	9721	9286	<b>20-24 Jahre</b>	<b>9218</b>	5.5	-68	-0.7	2133	2155
6737	9599	10329	9925	<b>25-29 Jahre</b>	<b>9705</b>	4.8	-220	-2.2	1928	2130
6945	9485	9951	9767	<b>30-34 Jahre</b>	<b>9591</b>	4.2	-176	-1.8	1622	1816
6599	9124	9558	9339	<b>35-39 Jahre</b>	<b>9206</b>	3.9	-133	-1.4	1446	1597
5242	7582	8261	8129	<b>40-44 Jahre</b>	<b>7980</b>	3.7	-149	-1.8	1304	1468
4060	5716	6524	6439	<b>45-49 Jahre</b>	<b>6386</b>	3.2	-53	-0.8	1061	1135
3269	4651	5152	5067	<b>50-54 Jahre</b>	<b>5036</b>	2.8	-31	-0.6	769	828
2540	3663	4247	4234	<b>55-59 Jahre</b>	<b>4198</b>	3.0	-36	-0.9	546	595
1342	1837	2296	2263	<b>60 und mehr</b>	<b>2324</b>	2.9	61	2.7	219	222

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Tabelle 6: Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion**

Jahresdurchschn.		April 2004	Mai 2004		Juni 2004						
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge		
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
100504	145687	155061	148816		<b>Total</b>	<b>144103</b>	100.0	-4713	-3.2	25061	29774
784	1090	1217	1237		<b>Selbständig</b>	<b>1250</b>	0.9	13	1.1	236	225
6861	10191	10417	10213	<b>Kaderfunktion</b>	<b>9972</b>	6.9	-241	-2.4	1295	1568	
52026	78800	86207	83092	<b>Fachfunktion</b>	<b>80972</b>	56.2	-2120	-2.6	14218	16297	
36185	47855	49335	47065	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>44469</b>	30.9	-2596	-5.5	7408	10010	
2027	3834	3700	3332	<b>Lehrling</b>	<b>3221</b>	2.2	-111	-3.3	720	834	
294	325	286	267	<b>Heimarbeiter</b>	<b>262</b>	0.2	-5	-1.9	41	46	
2329	3593	3899	3610	<b>Schüler, Student</b>	<b>3957</b>	2.7	347	9.6	1143	794	

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion  
Juni 2004**

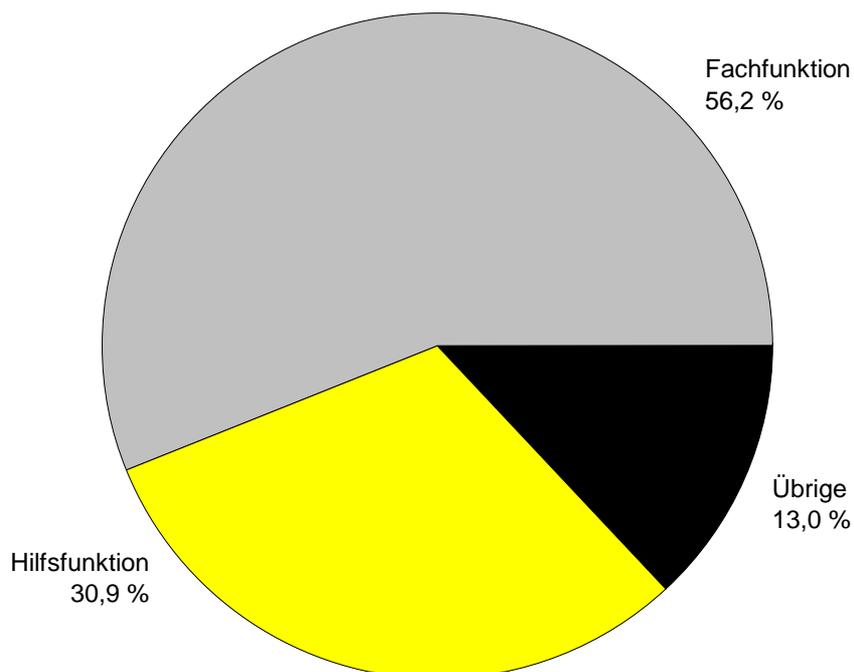


Tabelle 7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		April 2004	Mai 2004		Juni 2004				
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)
Bestände		Anzahl	Anteil (in %)		absolut	relativ (in %)			
12548	23200	29594	29669	<b>Total</b>	<b>30002</b>	100.0	333	1.1	20.8
				<b>Nach Regionen:</b>					
5758	12709	16861	16806	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>16815</b>	56.0	9	0.1	18.1
6790	10492	12733	12863	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>13187</b>	44.0	324	2.5	25.8
				<b>Nach Geschlecht:</b>					
5738	13094	12773	12889	<b>Frauen</b>	<b>13118</b>	43.7	229	1.8	19.7
6809	10106	16821	16780	<b>Männer</b>	<b>16884</b>	56.3	104	0.6	21.8
				<b>Nach Nationalität:</b>					
6740	12511	16411	16478	<b>Schweizer</b>	<b>16839</b>	56.1	361	2.2	19.8
5808	10689	13183	13191	<b>Ausländer</b>	<b>13163</b>	43.9	-28	-0.2	22.2
				<b>Nach Alter:</b>					
662	1663	2046	2056	<b>15-24 Jahre</b>	<b>2102</b>	7.0	46	2.2	8.8
7657	14503	18152	18134	<b>25-49 Jahre</b>	<b>18286</b>	60.9	152	0.8	20.1
4229	7034	9396	9479	<b>50 und mehr</b>	<b>9614</b>	32.0	135	1.4	32.8
				<b>Nach ausgewählten Berufsgruppen:</b>					
1368	2567	3254	3267	<b>Kaufmännische und administrative Berufe</b>	<b>3354</b>	11.2	87	2.7	21.7
257	792	1144	1145	<b>Informatik</b>	<b>1138</b>	3.8	-7	-0.6	27.9
340	844	1078	1074	<b>Metallverarbeitung und Maschinenbau</b>	<b>1063</b>	3.5	-11	-1.0	24.2
1507	2490	3195	3180	<b>Gastgewerbe und Hauswirtschaft</b>	<b>3208</b>	10.7	28	0.9	18.2
1243	2130	2928	2969	<b>Handel und Verkauf</b>	<b>3040</b>	10.1	71	2.4	20.4
585	1114	1264	1234	<b>Baugewerbe</b>	<b>1142</b>	3.8	-92	-7.5	18.3

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Tabelle 8: Gemeldete offene Stellen**

Jahresdurchschn.		April 2004	Mai 2004		Juni 2004					
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge
9272	8327	11211	9592	<b>Total</b>	<b>9568</b>	100.0	-24	-0.3	6490	6514
...	...	9969	8509	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>8965</b>	...	456	5.4	...	...
				<b>Nach Arbeitszeit:</b>						
8271	7375	9916	8515	<b>Vollzeit</b>	<b>8429</b>	88.1	-86	-1.0	5484	5565
1001	952	1295	1077	<b>Teilzeit</b>	<b>1139</b>	11.9	62	5.8	1006	949
				<b>Nach Kantonen:</b>						
1181	1286	1905	1466	<b>Zürich</b>	<b>1633</b>	17.1	167	11.4	1254	1087
694	558	870	836	<b>Bern</b>	<b>886</b>	9.3	50	6.0	643	593
158	170	220	214	<b>Luzern</b>	<b>228</b>	2.4	14	6.5	168	154
12	6	21	14	<b>Uri</b>	<b>19</b>	0.2	5	35.7	19	14
125	121	127	101	<b>Schwyz</b>	<b>107</b>	1.1	6	5.9	104	98
16	11	27	19	<b>Obwalden</b>	<b>15</b>	0.2	-4	-21.1	12	16
15	14	30	18	<b>Nidwalden</b>	<b>10</b>	0.1	-8	-44.4	7	15
37	32	33	30	<b>Glarus</b>	<b>35</b>	0.4	5	16.7	15	10
80	101	178	147	<b>Zug</b>	<b>163</b>	1.7	16	10.9	109	93
173	220	248	214	<b>Freiburg</b>	<b>200</b>	2.1	-14	-6.5	143	157
171	219	227	235	<b>Solothurn</b>	<b>232</b>	2.4	-3	-1.3	149	152
129	140	194	156	<b>Basel-Stadt</b>	<b>203</b>	2.1	47	30.1	138	91
372	171	203	181	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>126</b>	1.3	-55	-30.4	94	149
187	115	139	99	<b>Schaffhausen</b>	<b>84</b>	0.9	-15	-15.2	80	95
20	13	13	15	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>15</b>	0.2	-	-	9	9
11	8	4	7	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>5</b>	0.1	-2	-28.6	2	4
601	587	814	790	<b>St. Gallen</b>	<b>779</b>	8.1	-11	-1.4	594	605
585	565	767	721	<b>Graubünden</b>	<b>645</b>	6.7	-76	-10.5	248	324
744	653	964	774	<b>Aargau</b>	<b>728</b>	7.6	-46	-5.9	561	607
327	353	463	387	<b>Thurgau</b>	<b>463</b>	4.8	76	19.6	285	209
564	418	580	436	<b>Tessin</b>	<b>382</b>	4.0	-54	-12.4	267	321
716	646	764	607	<b>Waadt</b>	<b>718</b>	7.5	111	18.3	647	536
683	553	1095	946	<b>Wallis</b>	<b>898</b>	9.4	-48	-5.1	365	413
251	156	255	231	<b>Neuenburg</b>	<b>208</b>	2.2	-23	-10.0	142	165
1324	1139	968	858	<b>Genf</b>	<b>688</b>	7.2	-170	-19.8	356	526
98	72	102	90	<b>Jura</b>	<b>98</b>	1.0	8	8.9	79	71

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

## Kurzarbeit

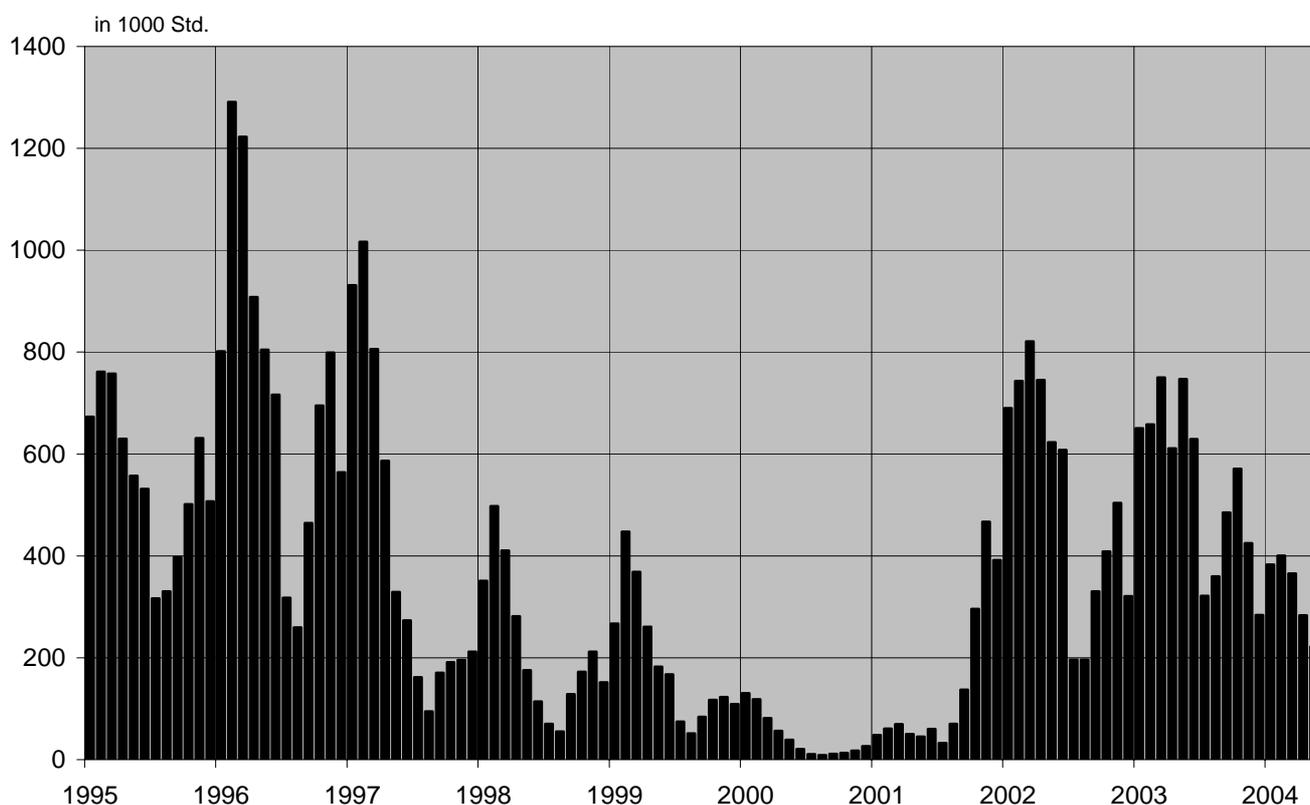
### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

1 Merkmale	Mai 2004	Veränderung gegenüber			
		April 2004		Mai 2003	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	449	-98	-17.9	-394	-46.7
- betroffene Arbeitnehmer	3756	-1079	-22.3	-8461	-69.3
Männer	2878	-830	-22.4	-6349	-68.8
Frauen	878	-249	-22.1	-2112	-70.6
- ausgefallene Arbeitsstunden	221590	-61380	-21.7	-525232	-70.3
Deutsche Schweiz	152659	-40440	-20.9	-347989	-69.5
Westschweiz und Tessin	68931	-20940	-23.3	-177243	-72.0

(...) Veränderungen über 200 % werden nicht publiziert  
Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Es handelt sich um eine Statistik über die *Voranmeldungen* von Kurzarbeit, die von den Kantonalen Arbeitsämtern erhoben werden.

### Kurzarbeit: Ausgefallene Arbeitsstunden



## Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Kantonen, Mai 2004

2 Kantone	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer			Ausgefallene Arbeitsstunden
		Männer	Frauen	Total	Total
<b>Total</b>	<b>449</b>	<b>2878</b>	<b>878</b>	<b>3756</b>	<b>221590</b>
Zürich	101	625	128	753	45446
Bern	19	79	52	131	7930
Luzern	36	243	55	298	22838
Uri	4	59	6	65	1910
Schwyz	6	62	29	91	3429
Obwalden	1	7	-	7	509
Nidwalden	3	82	10	92	3890
Glarus	3	7	1	8	741
Zug	11	38	4	42	3164
Fribourg	6	99	10	109	4387
Solothurn	9	46	6	52	5468
Basel-Stadt	3	21	-	21	1819
Basel-Landschaft	6	52	5	57	3153
Schaffhausen	7	24	11	35	2122
Appenzell A. Rh.	8	120	63	183	7169
Appenzell I. Rh.	2	3	13	16	976
St. Gallen	31	272	107	379	19644
Graubünden	5	31	1	32	2124
Aargau	46	250	92	342	16092
Thurgau	8	72	12	84	4235
Ticino	44	313	95	408	27512
Vaud	11	43	38	81	4752
Valais	10	32	3	35	2802
Neuchâtel	32	177	57	234	13182
Genève	17	63	13	76	4246
Jura	20	58	67	125	12050

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

## Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Wirtschaftszweigen, Mai 2004

3 Wirtschaftszweige	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer			Ausgefallene Arbeitsstunden
		Männer	Frauen	Total	Total
<b>Total</b>	<b>449</b>	<b>2878</b>	<b>878</b>	<b>3756</b>	<b>221590</b>
A, B Land- und Forstwirtschaft	3	6	1	7	393
C Bergbau, Steine, Erden	-	-	-	-	-
DA Nahrung, Getränke, Tabak	-	-	-	-	-
DB Textilien, Bekleidung	16	264	181	445	34315
DC Lederwaren, Schuhe	1	3	8	11	690
DD Holzbe- u. -verarbeitung	21	116	6	122	10857
DE Papier, Verlag und Druck	13	57	15	72	3475
DG, DF Chemie, Mineralölverarbeitung	1	11	6	17	656
DH Gummi-, Kunststoffwaren	11	105	66	171	6573
DI Glas, Keramik, Zementwaren	8	92	11	103	4523
DJ Metallindustrie	34	236	50	286	14065
DK Maschinen	43	548	66	614	31095
DL Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	66	393	237	630	33058
DM Fahrzeugbau	11	104	17	121	5424
DN Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren, Recycling	9	112	31	143	6087
E Energie-, Wasserversorgung	2	8	3	11	629
F Baugewerbe	68	325	20	345	24801
G Handel, Reparatur-, Autogewerbe	36	138	47	185	9974
H Gastgewerbe	-	-	-	-	-
I Verkehr, Nachrichtenübermittlung	15	66	18	84	4022
J Banken, Versicherungen	-	-	-	-	-
K70/71 Immobilien, Vermietung	1	3	1	4	760
K72 Informatik	37	126	29	155	11156
K73/74 F&E, DL für Unternehmungen	42	132	48	180	15759
L Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-
M Unterrichtswesen	-	-	-	-	-
N Gesundheitswesen	-	-	-	-	-
O90/91/92 Sonstige öffentl. Dienstleistungen	5	24	10	34	1902
O93 Persönliche Dienstleistungen	6	9	7	16	1376
P Private Haushalte	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

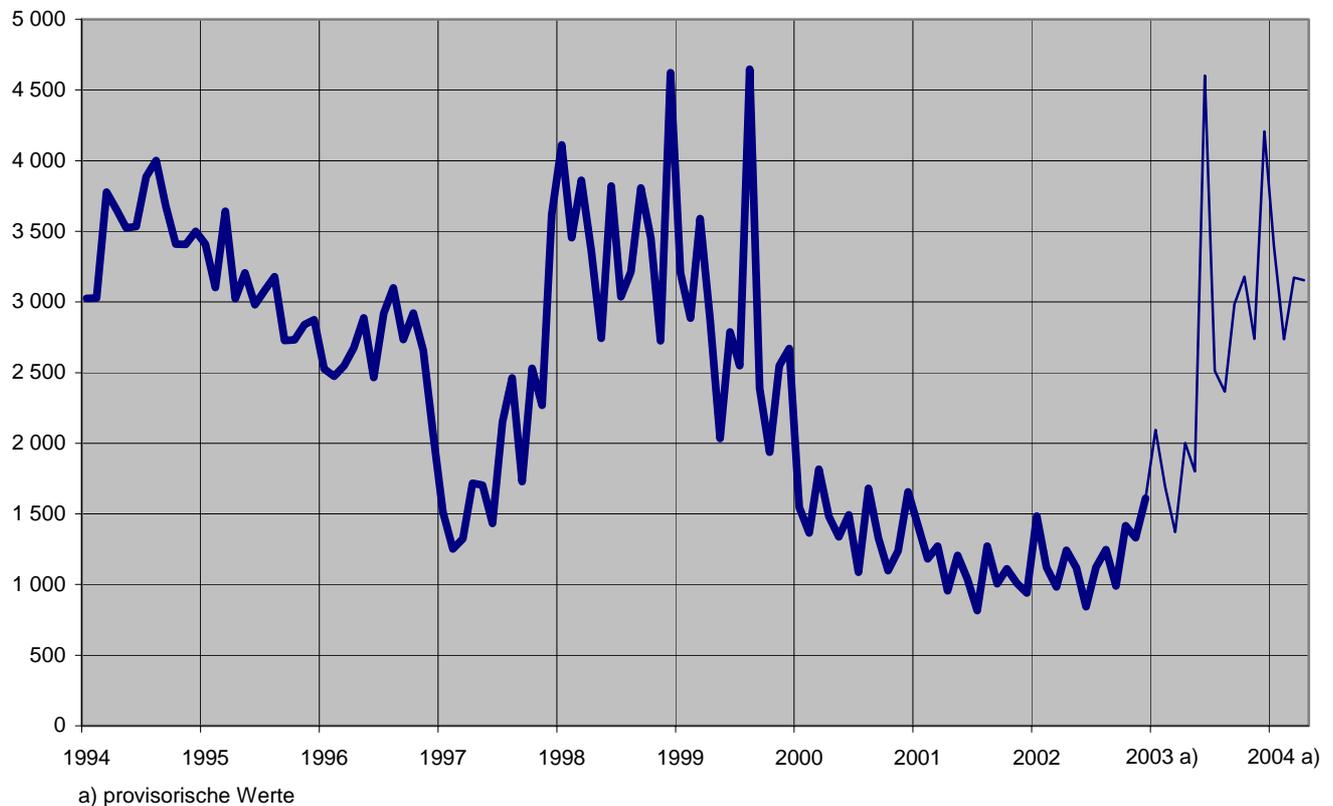
## Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>2004*)</b>	3388	2737	3172	3154									
<b>2003*)</b>	2095	1689	1371	2001	1801	4602	2513	2365	2984	3178	2739	4207	<b>2629</b>
<b>2002</b>	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	<b>1209</b>
<b>2001</b>	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	<b>1102</b>
<b>2000</b>	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	<b>1427</b>
<b>1999</b>	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	<b>2844</b>
<b>1998</b>	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	<b>3517</b>
<b>1997</b>	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	<b>1975</b>
<b>1996</b>	2527	2475	2548	2675	2887	2464	2919	3099	2733	2921	2657	2077	<b>2665</b>
<b>1995</b>	3409	3101	3642	3024	3207	2981	3085	3178	2728	2732	2840	2875	<b>3067</b>
<b>1994</b>	3026	3027	3778	3653	3524	3534	3887	4001	3678	3410	3407	3499	<b>3535</b>

\*) kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

## Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



a) provisorische Werte

## ERLÄUTERUNGEN

<b>Registrierte Arbeitslose</b>	<p>Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht.</p> <p><b>Ganzarbeitslose</b> suchen eine Vollzeitstelle;  <b>teilweise Arbeitslose</b> eine Teilzeitstelle.</p>
<b>Registrierte Stellensuchende</b>	<p>Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.</p>
<b>Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	<p>Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.</p> <p>Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.</p>
<b>Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)</b>	<p>Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.</p>
<b>Umschulung / Weiterbildung</b>	<p>Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen.</p> <p><b>Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit</b>, um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst.</p> <p><b>Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch.</b> Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.</p>
<b>Zwischenverdienst</b>	<p>Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.</p>
<b>Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	<p>Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochen-aufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.</p>
<b>Vermittlungsfähigkeit</b>	<p>Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.</p>
<b>Bestände</b>	<p>Der letzte Arbeitstag des Monats gilt als Stichtag.</p>
<b>Zugänge / Abgänge</b>	<p>Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).</p>
<b>Saisonbereinigung</b>	<p>Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-11 (Mittelwert aus additiver und multiplikativer Methode) verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit je-</p>

dem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.

<b>Alter</b>	Differenz zwischen dem laufenden Jahr und dem Geburtsjahr der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
<b>Bisherige Dauer</b>	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
<b>Erwerbssituation</b>	<p><b>Vorher erwerbstätig:</b> Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.</p> <p><b>Erstmals auf Stellensuche:</b> soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter vorher erwerbstätig).</p> <p><b>Wiedereintritt ins Erwerbsleben:</b> nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.</p> <p><b>Umschulung / Weiterbildung:</b> Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.</p>
<b>Arbeitslosenquote</b>	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Januar 2000: 3,946,988 Personen) gemäss Eidgenössischer Volkszählung.
<b>Erwerbspersonen</b>	<p>Erwerbstätige, ab einer Arbeitsstunde pro Woche, plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung (Diese eine Stunde entspricht internationalem Standard. Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zu Grunde gelegt. Diese Basis ist aus der Volkszählung aber nicht mehr verfügbar).</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Wirtschaftszweigen, Nationalitäten, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des seco. Die Zahl der Erwerbspersonen wird alle zehn Jahre im Rahmen einer Volkszählung durch das Bundesamt für Statistik neu erhoben und behält damit auch jeweils zehn Jahre ihre Gültigkeit.</p>
<b>Wirtschaftszweige</b>	Systematik gemäss NOGA 2002 (NOmenclature Générale des Activités économiques).
<b>Berufsgruppen</b>	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit.
<b>Ausgeübte Funktion</b>	<p><b>Selbständig:</b> Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p><b>Kaderfunktion:</b> mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p><b>Fachfunktion:</b> mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p><b>Hilfsfunktion:</b> Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p><b>Lehrling:</b> Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p><b>Heimarbeit:</b> Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p> <p><b>Schüler / Student:</b> Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p>
<b>Langzeitarbeitslose</b>	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
<b>Gemeldete offene Stellen</b>	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Ohne ausdrücklichen Wunsch auf Verlängerung bleiben diese Stellen maximal 2 Monate lang im System.
<b>Arbeitszeit</b>	<p><b>Vollzeit:</b> 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p> <p><b>Teilzeit:</b> weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p>

<b>Missing Values</b>	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
<b>Definition der Aussteuerung</b>	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Seit dem 1. Juli 2003 hängt der Höchstanspruch von der Beitragszeit und dem Alter ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anspruch auf 400 Taggelder haben Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben.</li> <li>- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufweist und entweder älter als 55 Jahre ist oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezieht, hat Anspruch auf 520 Taggelder.</li> <li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich maximal 120 Taggelder beziehen.</li> <li>- Wer von der Beitragszeit befreit ist oder wer vor der Arbeitslosigkeit in einer Ausbildung war, kann maximal 260 Taggelder beanspruchen.</li> <li>- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder können zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnen, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5 % aufweisen. Dabei muss sich der Kanton mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.</li> </ul> <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
<b>Kurzarbeit</b>	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p>
<b>Statistik der vorangemeldeten Kurzarbeit</b>	<p>Statistisch erfasst werden die Voranmeldungen von Kurzarbeit, nicht die effektiv eingetretene Kurzarbeit. Die Meldepflicht ist obligatorisch nur für Betriebe mit sechs und mehr Arbeitnehmern. (Kurzarbeitsentschädigungen hingegen werden nach der effektiven Kurzarbeit ausgerichtet).</p>